OSTALBKREIS

Öffentliche Bekanntmachung
über die zugelassenen Kreiswahlvorschläge
für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026
im Wahlkreis 25 - Schwäbisch Gmünd
und im Wahlkreis 26 - Aalen

vom 15.01.2026

Nach § 32 des Landtagswahlgesetzes in Verbindung mit § 27 Absatz 1 der Landeswahlordnung mache ich die für die Wahl des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 zugelassenen Kreiswahlvorschläge wie folgt bekannt:

Bewerber/innen im Wahlkreis 25 - Schwäbisch Gmünd:

Nr.	Partei (Kurzbezeichnung)	Name	Beruf/ Stand	Geburts- jahr, -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Martina Häusler	Landtags- abgeordnete	1964, Schwäbisch Gmünd	Schwäbisch Gmünd
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Dario Thiem	Geschäftsführer	1992, Schwäbisch Hall	Schwäbisch Gmünd
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Tim Bückner	Landtags- abgeordneter	1983, Schwäbisch Gmünd	Abtsgmünd
	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Ersatz: Monika Offenloch	Lehrerin	1976, Schwäbisch Gmünd	Mutlangen
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ulrike Freifrau von Streit	Ministerial- referentin	1991, Schwäbisch Gmünd	Schwäbisch Gmünd
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Thorsten Fritz	Bundesbahn- amtsrat	1970, Schwäbisch Gmünd	Lorch
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Chris-Robert Berendt	Gymnasiallehrer	1978, Neuruppin	Winnenden

5	Alternative für Deutschland (AfD)	Günter Rentschar	Dipl.-Wirtschafts-ingenieur, Unternehmer	1968, Mutlangen	Heubach
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Andreas Wörner	Fertigungs-planer	1965, Bargau	Schwäbisch Gmünd
6	Die Linke (Die Linke)	Nina Eisenmann	Friseur-meisterin	1994, Schwäbisch Gmünd	Böbingen an der Rems
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Jonas Walter	Lehramts-student	1999, Ulm	Schwäbisch Gmünd
8	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Charlie Knödler	Student	2005, Filderstadt	Schwäbisch Gmünd
	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Ersatz: Aaron Diederichs	Auszubildender zum Heilerziehungs-pfleger	1994, Mutlangen	Schwäbisch Gmünd

Bewerber/innen im Wahlkreis 26 - Aalen:

Nr.	Partei (Kurzbezeichnung)	Name	Beruf/ Stand	Geburts-jahr, -ort	Wohnort
1	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Bennet Müller	Jurist, Regierungs-direktor	1989, Aalen	Aalen
	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Ersatz: Ingrid Wolpert	Landwirtin	1962, Zöbingen	Ellwangen (Jagst)
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Winfried Mack	Landtags-abgeordneter	1965, Ellwangen (Jagst)	Ellwangen (Jagst)
	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Ersatz: Heike Brucker	Parl. Referentin	1981, Schwäbisch Hall	Aalen

3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ariane Bergerhoff	Studienrätin	1981, Aalen	Ellwangen (Jagst)
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Ersatz: Julius Siebert	Student	2001, Aalen	Oberkochen
4	Freie Demokratische Partei (FDP)	Felix Wanke	Elektroniker	1998, Aalen	Hüttlingen
5	Alternative für Deutschland (AfD)	Chris Hegel	Polizei-beamter	2000, Ostfildern	Aalen
	Alternative für Deutschland (AfD)	Ersatz: Rene Hegel	Leiter Abgeord-netenbüro	2001, Ellwangen (Jagst)	Aalen
6	Die Linke (Die Linke)	Carola Glaser	Fachbereichs-leiterin Erwachsenen-bildung	1991, Nürtingen	Ellwangen (Jagst)
	Die Linke (Die Linke)	Ersatz: Thomas Jensen	Jurist	1967, Aalen	Aalen
16	Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit (BSW)	Steffi Bunke	Heil-pädagogin	1964, Weißenfels	Hüttlingen

gez. Dr. Joachim Bläse
Landrat des Ostalbkreises und Kreiswahlleiter
der Wahlkreise 25 (Schwäbisch Gmünd) und 26 (Aalen)
Landratsamt Ostalbkreis
Az.: 062.21
Aalen, 15. Januar 2026

Online bereitgestellt am 15. Januar 2025.